

Vergabestelle  
 Stadtwerke Karlstadt  
 Zum Helfenstein 3  
 97753 Karlstadt

Datum	
Vergabenummer	

09353 7902-55

09353 7902-27

### Veröffentlichung einer Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Baumaßnahme  
 Stadtwerke Karlstadt

---

Leistung  
 Trinkwasser: Verlegung einer Füll- und Entnahmeleitung

---

Anlage      Bekanntmachungstext

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte die beiliegende Bekanntmachung

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

\_\_\_\_\_

zu veröffentlichen.

Ansprechpartner für Rückfragen ist

Herr Deissenberger \_\_\_\_\_

Telefon 09353 7902-55 \_\_\_\_\_

Ich bitte um Übersendung eines Nachweises der Veröffentlichung, aus dem auch das Datum der Veröffentlichung hervorgeht, an die oben stehende Anschrift.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. \_\_\_\_\_  
 Stadtwerke Karlstadt

## a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Stadtwerke Karlstadt		
Straße	Zum Helfenstein 3		
PLZ, Ort	97753 Karlstadt		
Telefon	09353 7902-55	Fax	09353 7902-27
E-Mail	deissenberger.kurt@karlstadt.de	Internet	www.stadtwerke-karlstadt.de (Aktuelles)

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer

## c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.  
 Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.  
 Es werden elektronische Angebote akzeptiert.  
 ohne elektronische Signatur (Textform)  
 mit fortgeschrittener elektronischer Signatur,  
 mit qualifizierter elektronischer Signatur  
 kein elektronisches Vergabeverfahren

## d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

## e) Ort der Ausführung

Stadtteil Wiesenfeld

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose  
Trinkwasser: Verlegung einer Füll- und Entnahmeleitung

ca. 4300 m<sup>3</sup> Oberbodenarbeiten  
ca. 6400 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub  
ca. 8200 m<sup>2</sup> Verbau  
ca. 2150 m PE-Rohr, DA 225, SDR 11  
ca. 2150 m PE-Rohr, DA 160, SDR 11  
2 St. Kernbohrung im HB Wiesenfeld

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

- h) Aufteilung in Lose  nein  
ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)  
(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 04.09.2017 \_\_\_\_\_

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.11.2017 \_\_\_\_\_

weitere Fristen \_\_\_\_\_

- j) Nebenangebote

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

- k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Anschrift siehe a)

Der Versand der Vergabeunterlagen erfolgt per E-Mail ab 23.06.2017 durch den AG.

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten \_\_\_\_\_ 0,00 €

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger \_\_\_\_\_

Kontonummer \_\_\_\_\_

BLZ, Geldinstitut \_\_\_\_\_

Verwendungszweck \_\_\_\_\_

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN \_\_\_\_\_

BIC-Code \_\_\_\_\_

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind  
siehe a)

- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

- q) Ablauf der Angebotsfrist      am 18.07.2017                      um 11:00              Uhr  
 Eröffnungstermin              am 18.07.2017                      um 11:00              Uhr  
 Ort  
 siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen      Bieter und deren Bevollmächtigte

- r) geforderte Sicherheiten  
 Gilt für Auftragssummen ab 0 €:  
 Vertragserfüllungsbürgschaft: 5 % der Auftragssumme  
 Sicherheit für Mängelansprüche: 3 % der Abrechnungssumme
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind      nach VOB/B
- t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften      Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) Nachweis der Eignung  
**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter

[http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5\\_vergabe\\_bauauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung\\_20130508.pdf](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf)

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachunternehmereinsatz: Leistungen werden zu mindestens 70 % im / durch eigenen Betrieb ausgeführt (Ausnahme § 4, Abs. 8, VOB/B).

Illegale Beschäftigung: Keine Strafe oder Geldbuße über mehr als 3 Monate oder 90 Tagessätze bzw. 2.500 €.

- v) Ablauf der Bindefrist                                      17.08.2017

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg